



Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung

Sitzungstermin: Dienstag, 01.12.2020

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 21:20 Uhr

Ort, Raum: Dorfgemeinschaftshaus Edingen, Am Schattenstück 13, 35764 Sinn

Gemeindevertretung

Anwesend

Vorsitz

Bettina Lebershausen

Mitglieder

Karl-Ludwig Clös

Dennis Koob

Hartmut Maaß

Stefan Schäfer

Uwe Siemann

Edwin Theis

Martin Weller

Dieter Benner

Walter Fiedler

Eberhard Freund

Dieter Jung

Wilfried Klabunde

Michael Krenos

Karl-Friedrich Metz

Manja Niebrügge

Erhan Özdemir

Marco Olivieri

Rainer Staska

Peter Hofmann

Mitglieder des Gemeindevorstands

Hans-Werner Bender
Helga Biemer
Philip Flick
Christoph Herr
Sabine Reucker
Jochen Schwahn
Arno Seipp

außer TOP 10

Mitglieder aus dem Ortsbeirat

Steffen Hedrich

Verwaltung

Nina Müller
Peter Ott

Abwesend

Mitglieder

Roland Bernhard
Daniel Sattler

entschuldigt
entschuldigt

Gäste:

Zu TOP 7:

Frau Dr. Insa Deeken,
Frau Anne Weyel und
Herr Kevin Georg

Tagesordnung

Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.10.2020
- 3 Bericht des Gemeindevorstands
- 4 Bericht aus den Ausschüssen
- 5 Anträge
- 5.1 Antrag der CDU-Fraktion zur Errichtung einer Bürgerstiftung innerhalb der Stiftergemeinschaft der Sparkasse Dillenburg zur Förderung des Gemeinwohls innerhalb der Gemeinde XVIII/576
- 5.2 Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen vom 12.11.2020 Wildkorridor XVIII/581
- 6 Anfragen
- 7 Vorstellung des Jahresberichtes über die Jugendarbeit XVIII/389
- 8 Wahl eines Mitgliedes sowie dessen Vertreters für die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Mittlere Dill XVIII/515-001
- 9 Wiederwahl von Mitgliedern des Ortsgerichts Sinn II XVIII/565
- 10 Vorstellung des Entwurfes des neuen Bedarfs- und Entwicklungsplanes der Gemeinde Sinn XVIII/476
- 11 Neubau einer Kindertagesstätte im OT Edingen
Beschluss über die Ausführung in Modulbauweise XVIII/567
- 12 Dorferneuerung; hier: Auftragsvergabe Treppenerneuerung
Vorplatz Kapellchen XVIII/577

13	Dorferneuerung; hier: geplante Maßnahmen für das Haushaltsjahr 2021	XVIII/578
14	Einstellung des Vorverfahrens über ein mögliches Disziplinarverfahren	XVIII/583
15	Neufassung der Wasserversorgungssatzung der Gemeinde Sinn	XVIII/502
16	Wirtschaftsplan der Gemeindewerke Sinn für das Wirtschaftsjahr 2020	XVIII/503
17	Beauftragung Externer Datenschutzbeauftragter	XVIII/523
18	Bericht über den Stand des Haushaltsvollzuges - 30.09.2020	XVIII/563
19	Bestellung Wirtschaftsprüfer für den Jahresabschluss 2020 der Gemeindewerke Sinn	XVIII/562
20	Entwurf des Haushaltsplanes 2021 mit Haushaltssatzung, Stellenplan und Anlagen	XVIII/526
21	Entwurf des Investitionsprogramms für das Haushaltsjahr 2021 sowie den Planungszeitraum bis zum Jahr 2024	XVIII/527
22	Wirtschaftsplan der Gemeindewerke Sinn für das Wirtschaftsjahr 2021	XVIII/546
23	Verkauf von Gewerbegrundstücken Fleisbach Ost	XVIII/545
24	Verkauf eines Grundstückes an eine Privatperson	XVIII/544

Protokoll

Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Sie schlägt vor die TOP 11 bis TOP 15 als Teil A der Tagesordnung im Block abstimmen zu lassen. Die Gemeindevertretung beschließt nach kurzer Erörterung einstimmig (20 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltung) nur die TOP 13 bis 15 als Teil A der Tagesordnung im Block abstimmen zu lassen

Herr Krenos beantragt die TOP 20, 22, 23 nach TOP 9 zu behandeln. Dem stimmt die Gemeindevertretung einstimmig zu (20 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltung)

Vorsitzende Leberhausen führt an, dass die TOP 17, 18 und 19 entfallen und Bgm Bender dies im Bericht des Gemeindevorstands erläutern wird; die Gemeindevertretung stimmt dem einstimmig zu (20 Ja 0 Nein 0 Enthaltung)

Weiterhin schlägt die Vorsitzende vor, den TOP 24 (BV 544) nicht öffentlich zu beraten, da es sich um den Verkauf eines Grundstückes an eine Privatperson handeln würde; dem stimmt die Gemeindevertretung einstimmig zu. (20 Ja 0 Nein 0 Enthaltung)

2 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.10.2020

ungeändert beschlossen

Die Niederschrift wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
20	0	0

3 Bericht des Gemeindevorstands

zur Kenntnis genommen

Der Bericht des Gemeindevorstandes ist als Anlage zur Niederschrift beigefügt.

Herr Fiedler führt bzgl. der Haushaltseinbringung aus, dass dies ein formaler Akt sei und ob es möglich wäret, die zusätzliche Sitzung der Gemeindevertretung am 15.12. zu vermeiden; der Gemeindevorstand könne Vorschläge in den Entwurf einarbeiten und an die Parlamentarier weiterleiten.

Bgm. Bender führt aus, dass formal der Gemeindevorstand den Haushalt einbringt und danach formal keine Änderungen mehr einbringen darf. Er bittet zu akzeptieren, dass der Haushalt nicht eingebracht werde. Die Beratung im Gemeindevorstand sei für die Sitzung am 8.12. und am 15.12. für die Gemeindevertretung vorgesehen.

4 Bericht aus den Ausschüssen

zur Kenntnis genommen

Herr Krenos berichtet aus der gemeinsamen Sitzung des FWO und BPUEV vom 17.11.2020 wie folgt:

In der Sitzung wurden für den FWO Frau Christina Lehnert zur Schriftführerin und Frau Lisa Gabke als Stv. Schriftführerin einstimmig gewählt und Frau Nina Müller für die bisherige Schriftführung gedankt.

Der Bericht zum Haushaltsvollzug zum 30.09.2020 wurde zur Kenntnis genommen; dieser sei Gegenstand der heutigen Sitzung.

Zum BEP werde er direkt bei TOP 20 berichten.

Abstimmungsergebnis: -

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
0	0	0

5 Anträge

Sieh TOP 5.1 und 5.2.

Abstimmungsergebnis: -

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
------------	--------------	--------------

0	0	0
---	---	---

5.1 Antrag der CDU-Fraktion zur Errichtung einer Bürgerstiftung innerhalb der Stiftergemeinschaft der Sparkasse Dillenburg zur Förderung des Gemeinwohls innerhalb der Gemeinde

**XVIII/576
geändert beschlossen**

Herr Metz erläutert, dass eine Beschlussvorlage aus dem Jahr 2018 zur Thematik vorliegen würde, die aber nicht weiter beraten worden sei, so dass der Antrag der CDU aufrecht gehalten werde. Er verliest den Antrag (Anlage).

Bgm Bender führt aus, dass die Stiftungsgründung im Geschäftsgang des Gemeindevorstandes sei. Seitens der Verwaltung seien die zur Stiftungsgründung erforderlichen 10.000 € in den Haushalt 2021 eingestellt und ein Flyer gem. Muster einer Nachbargemeinde vorbereitet worden.

Herr Staska findet die Gründung einer Stiftung sei eine gute Idee, sie solle seitens der Politik allerdings nicht beauftragt, sondern die Gründung nur unterstützt werden. Er verliest folgenden Änderungsantrag:

1. Die Gemeindevertretung begrüßt, dass eine Bürgerstiftung für die Gemeinde Sinn innerhalb der Stiftergemeinschaft der Sparkasse Dillenburg errichtet wird.
2. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die entsprechenden Mittel von 10.000 € in den Haushalt 2021 einzustellen.
3. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, einen Stiftungsrat zu benennen, welcher möglichst fair über alle Ortsteile, Altersklassen und Berufsstände verteilt ist und kein/e politische/r Mandatsträger*in ist.

Herr Flick erklärt, dass eine Gemeindevertretung die Stiftungsgründung beauftragen dürfe, der Stiftungsrat solle unpolitisch besetzt, aber Mandatsträger nicht ausgeschlossen werden.

Es schließt sich eine Diskussion unter Beteiligung der Herren Flick, Jung, Metz und Staska zur Beschlussformulierung an

Beschluss

Die Gemeindevertretung begrüßt, dass eine Bürgerstiftung errichtet wird und beauftragt den Gemeindevorstand damit

1. eine Bürgerstiftung für die Gemeinde Sinn innerhalb der Stiftergemeinschaft der Sparkasse Dillenburg zu errichten. Diese gemeinnützige Stiftung soll das Gemeinwohl in der Gemeinde stärken und für Spenden und Stiftungen zur Verfügung stehen.
2. die entsprechenden Mittel in Höhe von 10.000 € sind in den Haushalt 2021 einzustellen.
3. einen Stiftungsrat zu benennen, welcher möglichst fair über alle Ortsteile, Altersklassen und Berufsstände verteilt ist und kein/e politische/r Mandatsträger*in ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
20	0	0

5.2 Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen vom 12.11.2020 Wildkorridor

**XVIII/581
geändert beschlossen**

Herr Fiedler verliest den Antrag und erläutert diesen; darüber hinaus sei kein Auftrag eines Planungsbüros erforderlich. Gemeinsam mit der Gemeinde Ehringshausen könnten Maßnahmen durchgeführt werden. Er weist explizit darauf hin, dass die Wildkatze, die auf der roten Liste vom Aussterben bedrohter Tiere steht, das Gebiet queren würde.

Herr Krenos ergänzt, dass die Landesregierung 2013 beschlossen habe, u. a. die Wildkorridore zu fördern. Für den Naturschutz ist der Verursacher zuständig. Daher solle der Prüfauftrag dahingehend erweitert werden solle, dass von Hessen Mobil eine Wild-Warnanlage und Geschwindigkeitsreduzierungsanlage gefordert werden solle.

Der ergänzte Antrag wird mit Zustimmung der Fraktion DIE GRÜNEN zur Abstimmung gestellt (siehe Beschluss)

Beschluss

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Sinn von Hessen-Mobil eine Wildwarnanlage und eine Geschwindigkeitsreduzierung an der B 277 im Bereich der Onsbachtal-Querung zwischen Edingen und Katzenfurt zu fordern.

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, im Namen der Gemeinde Sinn von Hessen-Mobil zu fordern, dass die für die naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahme zum sechsstreifigen Ausbau hier ein Wildkorridor entsteht. Dieser soll durch die zuständige Behörde entwickelt und nachhaltig geschützt werden, indem alle zukünftigen Bau- und Infrastrukturmaßnahmen im Kontext der Biotopvernetzung quer zur Dillachse in diesem Bereich als relevant für die Wildwanderung (Biotopvernetzung) eingestuft werden. Beispielhaft werden vorgeschlagen: flache Gewässerufer mit Ein- und Austrittsstellen, Erhalt von Hecken und Feldsäumen, Herabsenkung der Fahrgeschwindigkeit von Fahrzeugen und Abbau oder Absenkung von Barrieren für Tierwanderungen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
20	0	0

6 Anfragen

Bürgermeister Bender führt aus, dass die Anfragen der Fraktion DIE GRÜNEN sowie der SPD schriftlich beantwortet worden seien. Die Anfragen und die Antworten seien in Allris zur Sitzung eingestellt.

Auf Wunsch von Herrn Krenos gibt er die Antworten auch mündlich in der Sitzung.

Eine Ergänzung ist als Anlage zur Niederschrift beigefügt.

7 Vorstellung des Jahresberichtes über die Jugendarbeit **XVIII/389**
zur Kenntnis genommen

Frau Dr. Insa Deeken, Frau Anne Weyel und Herr Kevin Georg stellen den Jahresbericht anhand einer Präsentation vor.

Die Gemeindevertretung honoriert den Vortrag mit Applaus.

Die Vorsitzende dankt für den Bericht sowie die Arbeit der Jugendhilfe.

Bgm Bender teilt mit, dass er sich mit dem Vorsitzenden des Jugendausschusses, Herr Schäfer abgestimmt habe. Die Folie „ich wünsche mir“ sei an die Politik gerichtet und die Jugendlichen werden daher zu einer Ausschusssitzung einladen und vielleicht könne Spielgerät am Brunnenplatz über Mittel der Bürgerstiftung finanziert und dort aufgestellt werden.

Kenntnisnahme

Anlage 1 BV_389_Bericht_der_Jugendhilfe

8 Wahl eines Mitgliedes sowie dessen Vertreters für die **XVIII/515-001**
ungeändert beschlossen
Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Mittlere Dill

Beschluss

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Uwe Siemann als Mitglied für die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Mittlere Dill und Herrn Edwin Theis als dessen Vertreter.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
18	0	2

9 Wiederwahl von Mitgliedern des Ortsgerichts Sinn II**XVIII/565
ungeändert beschlossen****Beschluss**

Dem Amtsgericht Dillenburg wird die Wiederwahl von Herrn Dieter Becker und Herrn Manfred Theis als Mitglied des Ortsgerichts Sinn II für eine erneute 5jährige Amtszeit sowie von Herrn Horst Becker Mitglieder des Ortsgerichts Sinn II für eine erneute 10jährige Amtszeit vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
20	0	0

10 Vorstellung des Entwurfes des neuen Bedarfs- und Entwicklungsplanes der Gemeinde Sinn**XVIII/476
geändert beschlossen**

Herr Krenos verliest den Beschluss aus der gemeinsamen Sitzung des FWO und BPUEV vom 17.11.2020.

Herr Jung beantragt eine Ergänzung und verliest diese:
(Nach Text die notwendigen Grundstücke zu sichern und das Bauleitplanverfahren zu beginnen) soll eingefügt werden:

" Mit der Einleitung des Bauleitplanverfahren soll auch gleichzeitig begleitend eine Bauvoranfrage gestellt werden".

Die Gemeindevertretung beschließt die als Anlage zur Sitzung beigefügten finalen Fassung des BEP mit den Ergänzungen des FWO und BPUEV vom 17.11.2020 sowie der FWG von heute (siehe oben) wie folgt: Siehe Beschluss.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt,

- die Vereinbarung mit der Stadt Herborn wegen Gerätebereithaltung und die Kostenrechnung hierzu,
- die Vereinbarung mit dem Lahn-Dill-Kreis wegen überörtlicher Feuerwehraufgaben sowie
- die gültige Alarm- und Ausrückeordnung anhand eines erläuternden Beispiels

als Anhänge zum Bedarfs- und Entwicklungsplan aufzunehmen.

Die Gemeindevertretung ist sich bewusst, dass der Bedarfs- und Entwicklungsplan nur erfüllt werden kann, wenn die geplante Feuerwache 2 im Außenbereich realisiert werden kann und beschließt, die Aufsichtsbehörde wie folgt zu informieren:

„Die geplante Feuerwache 2 (Seite 49 bis 51 des Bedarfs- und Entwicklungsplanes) soll im ungeplanten Außenbereich entstehen. Die für die Bebauung notwendigen Grundstücke sind nicht bekannt. Es ist nicht absehbar, ob notwendige Grundstücke erworben werden müssen. Eine für die geplante Außenbereichsbebauung notwendige Bauleitplanung (Änderung Flächennutzungsplan/Änderung Bebauungsplan) ist noch nicht begonnen. Die Gemeindevertretung hat mit Beschluss vom 20.10.2020 den Gemeindevorstand aufgefordert, die notwendigen Grundstücke zu sichern und das Bauleitplanverfahren zu beginnen. Mit der Einleitung des Bauleitplanverfahren soll auch gleichzeitig begleitend eine Bauvoranfrage gestellt werden“

Die Gemeindevertretung stimmt dem vorliegenden Entwurf des BEP grundsätzlich zu und stellt fest, dass die Umsetzung immer unter haushaltsrechtlichem Vorbehalt steht.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
20	0	0

11 Neubau einer Kindertagesstätte im OT Edingen

XVIII/567

Beschluss über die Ausführung in Modulbauweise

geändert beschlossen

Herr Ott erläutert zur Beschlussempfehlung der Kita-Kommission, dass die entsprechenden Bestätigungen seitens des Fördergebers vorliegen würden (siehe Anlage zur Sitzung) und die Besichtigung der Kita in Mademühlen positiv gewesen sei.

Herr Siemann bittet den Beschluss dahingehend zu erweitern, dass für die Beauftragung die HOAI Phasen 1 – bis 4 zugrunde gelegt werden sollen.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt den Bau der Kita in Modulbauweise auszuführen. Dies gilt unter dem Vorbehalt, dass

- die Förderfähigkeit nicht eingeschränkt wird,
- diese Bauweise innerhalb des bisherigen Finanzierungsplanes bleibt,
- der Bauzeitenplan eingehalten wird,
- die Vergaberichtlinien eingehalten werden und
- die Erfahrungen der Gemeinde Driedorf mit der Mademühlener Kita gut waren.
- für die Beauftragung die HOAI Phasen 1 – bis 4 zugrunde gelegt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
20	0	0

**12 Dorferneuerung; hier: Auftragsvergabe Treppenerneuerung
Vorplatz Kapellchen**

**XVIII/577
ungeändert beschlossen**

Beschluss

1. Die Erd- und Pflasterarbeiten werden an die Fa. Debus zum Preis von 31.840,83 € inkl. MwSt. vergeben.
2. Die Schlosserarbeiten an die Fa. Oberding zum Preis 3.546,20 € inkl. MwSt. zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
20	0	0

**13 Dorferneuerung; hier: geplante Maßnahmen für das
Haushaltsjahr 2021**

**XVIII/578
ungeändert beschlossen**

Bgm Bender erläutert, dass es sich um Maßnahmen der Dorferneuerung handelt, die in der Steuerungsgruppe erörtert worden seien. Der Beschluss sei erforderlich, damit in 2021 die Maßnahmen durchgeführt werden können; in 2021 erhält die Gemeinde Sinn die höchste Förderquote sein. Weiterhin wird von der Steuerungsgruppe empfohlen diverse Maßnahmen zu verschieben.

Herr Krenos merkt an, dass zu diesem TOP ein allgemeiner Sachstandsbericht zur Dorferneuerung zugesagt war.

Bgm Bender berichtet, dass

- 67 Privatberatungen durchgeführt worden seien, dennoch gehe er davon aus, dass trotz diverser Veröffentlichungen in den Sinner Nachrichten viele Bürger, die im Fördergebiet wohnen würden, nicht von den Förderungsmöglichkeiten aus der Dorferneuerung wüssten. Daher würden weitere Veröffentlichungen erfolgen;
- aus den Privatberatungen acht bezuschusste Maßnahmen folgten, die er inhaltlich beschreibt und
- benennt diverse kommunale Förderungen.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt die Bereitstellung der Eigenmittel sowie die Übernahme der Folgekosten für die im Sachverhalt dargestellten Projekte für 2021 sowie die Verlagerung von Projekten auf die Jahre 2022/23/24.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

20	0	0
----	---	---

14 Einstellung des Vorverfahrens über ein mögliches Disziplinarverfahren

**XVIII/583
geändert beschlossen**

Bgm. Bender verlässt zu diesem TOP den Sitzungsraum um etwaigen Einwendungen wegen § 25 Abs. 3 HGO zuvorzukommen.

Vorsitzende Lebershausen führt aus, dass die Kommunalaufsicht ihr auf Anfrage empfohlen habe, dass Schreiben des Landrates vom 03.11.2020 öffentlich zu verlesen. Dies macht sie; u. a.

„... Dienstliche Belehrung

1. Ich weise ausdrücklich auf Ihr beamtenrechtliches Dienst- und Treueverhältnis und ferner den Eid nach § 47 hessisches Beamtengesetz (HBG) hin. Es gilt das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und die Verfassung des Landes Hessen sowie alle in Hessen geltenden Gesetze zu wahren und ihre Pflichten gewissenhaft und unparteiisch zu erfüllen.
2. Künftig erwarte ich von Ihnen eine transparente Kommunikation mit den Gremien im Sinne der HGO. Die innere Ethik der HGO legt auch vor dem Hintergrund unseres geschichtlichen Erbes einen hohen Stellenwert auf eine solche transparente Kommunikation und nachvollziehbare Abläufe. Die „Sauberkeit“ der Kommunalverwaltung sorgt sowohl in den Gremien, als auch bei den Bürgern für eine Nachvollziehbarkeit und stärkt das Vertrauen in die Verwaltung.
3. Sollte künftig erneut gegen einen bestehenden Sperrvermerk gehandelt werden, muss ich davon ausgehen, dass dies nicht schlicht und einfach vergessen wurde und unterstelle Ihnen sofern sie sich nicht angemessen exkulpieren können, dass diese Handlung vorsätzlich erfolgte. ... „

Bevor Vorsitzende Leberhausen den Beschluss zur Abstimmung stellen kann meldet sich Herr Metz zu Wort und beantragt, den Beschlusstext dahingehend zu erweitern, dass das Schreiben des Landrates auf der Homepage der Gemeinde Sinn, den Sinner Nachrichten und der MeinOrt App veröffentlicht wird.“ und begründet dies.

Vorsitzende Lebershausen führt ergänzend zu der Antragserweiterung aus, dass sie nachgefragt habe und die Gemeindevertretung dies so beschließen kann.

Beschluss

Die Gemeindevertretung nimmt das Schreiben der Aufsichtsbehörde vom 03.11.2020 zur Kenntnis.

Die Gemeindevertretung beschließt, auf die Einschaltung der Disziplinarkammer zu verzichten.

Dieser Verzicht erfolgt vor dem Hintergrund, dass die Aufsichtsbehörde

- a) die Einhaltung der Dienstpflichten mit einer formulierten "Dienstlichen Belehrung" sicherstellen will,
- b) weitere Angelegenheiten einer Einzelfallüberprüfung unterziehen will und
- c) sich bei weiteren Verstößen die Einleitung eines Disziplinarverfahrens vorbehalten.

d) Das das Schreiben auf der Homepage der Gemeinde Sinn, den Sinner Nachrichten und der MeinOrtApp veröffentlicht wird.

Der Wortlaut der "Dienstlichen Belehrung "Ziffern 1 bis 3 (Seite 3 des Schreibens) wird Inhalt dieses Beschlusses und ist in die Niederschrift aufzunehmen.

Die Gemeindevertretung verbindet mit diesem Beschluss die Hoffnung, dass die von der Aufsichtsbehörde in die "Dienstliche Belehrung" aufgenommenen Hinweise und Erwartungen zukünftig beachtet werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
17	3	0

15 Neufassung der Wasserversorgungssatzung der Gemeinde Sinn

**XVIII/502
vertagt**

Beschluss

3. Für die Gemeindevertretung:
Die Gemeindevertretung überweist die Vorlage an den Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation zur weiteren Beratung.
4. Für den Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation:
Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation stimmt der als Anlage beigefügten „Neufassung der Wasserversorgungssatzung der Gemeinde Sinn“ zu und empfiehlt der Gemeindevertretung den unter 5. genannten Beschlussvorschlag.
5. Für die Gemeindevertretung:
Die Gemeindevertretung beschließt die als Anlage beigefügten „Neufassung der Wasserversorgungssatzung der Gemeinde Sinn“ als Satzung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
0	0	0

16 Wirtschaftsplan der Gemeindewerke Sinn für das Wirtschaftsjahr 2020

**XVIII/503
vertagt**

Beschluss

3. Für die Gemeindevertretung:
Die Gemeindevertretung überweist den Entwurf des Wirtschaftsplanes der Gemeindewerke Sinn für das Wirtschaftsjahr 2020 an den Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation zur weiteren Beratung.
4. Für den Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation:
Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Organisation stimmt dem Entwurf des Wirtschaftsplanes der Gemeindewerke Sinn für das Wirtschaftsjahr 2020 zu und schlägt der Gemeindevertretung vor, den Wirtschaftsplan 2020 zu beschließen.
5. Für die Gemeindevertretung:
Die Gemeindevertretung beschließt den Wirtschaftsplan 2020 der Gemeindewerke Sinn. Mit dem Wirtschaftsplan der Gemeindewerke Sinn für das Wirtschaftsjahr 2020 werden festgesetzt:

I.		
a) im Erfolgsplan	Ertrag	920.800,00 €
	Aufwand	891.600,00 €
b) im Vermögensplan		
	Deckungsmittel	215.000,00 €
	Ausgaben	195.000,00 €

II.
Im Wirtschaftsplan 2020 ist zur Finanzierung der Ausgaben im Vermögensplan keine Kreditaufnahme vorgesehen.

III.
Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

IV.
Der Höchstbetrag der Kassenkredite der im Wirtschaftsplan 2020 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden darf, wird auf 200.000,00 € festgesetzt.

V.
Es gilt die von der Gemeindevertretung am 01.12.2020 beschlossene, diesem Wirtschaftsplan beigefügte Stellenübersicht.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
0	0	0

17 Beauftragung Externer Datenschutzbeauftragter**XVIII/523
vertagt****Beschluss****Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
0	0	0

18 Bericht über den Stand des Haushaltsvollzuges - 30.09.2020**XVIII/563
vertagt****Beschluss**

Der Bericht über den Stand des Haushaltsvollzuges zum 30.09.2020 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
0	0	0

19 Bestellung Wirtschaftsprüfer für den Jahresabschluss 2020 der Gemeindewerke Sinn**XVIII/562
vertagt****Beschluss****Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
0	0	0

**20 Entwurf des Haushaltsplanes 2021 mit Haushaltssatzung,
Stellenplan und Anlagen**

**XVIII/526
zurückgezogen**

Beschluss

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
0	0	0

**21 Entwurf des Investitionsprogramms für das Haushaltsjahr 2021
sowie den Planungszeitraum bis zum Jahr 2024**

**XVIII/527
zurückgezogen**

Beschluss

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
0	0	0

**22 Wirtschaftsplan der Gemeindewerke Sinn für das
Wirtschaftsjahr 2021**

**XVIII/546
zurückgezogen**

Beschluss

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
0	0	0

23 Verkauf von Gewerbegrundstücken Fleisbach Ost

**XVIII/545
vertagt**

Beschluss

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
0	0	0

24 Verkauf eines Grundstückes an eine Privatperson

**XVIII/544
vertagt**

Beschluss

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
0	0	0

Vorsitz:

Schrifführung:

Bettina Lebershausen

Peter Ott